

UniCom•AINS gUG (haftungsbeschränkt)
- Universitäres Congressmanagement –



Teilnehmerinformation zum Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zu datenschutzgesetzlichen Rechten gem. Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union

Mit dieser Information erhalten Sie einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die *UniCom•AINS gUG* und über Ihre datenschutzgesetzlichen Rechte.

Die Nutzung und Verarbeitung Ihrer Daten im Einzelnen richtet sich nach den vereinbarten Dienstleistungen zur jeweiligen Kongressveranstaltung.

Hinsichtlich der Nutzung von digitalen Serviceprodukten mittels der von uns betriebenen Website (www.st.anton-anaesthesie.de) verweisen wir auf die zugehörige Datenschutzerklärung.

I. Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle und Kontaktmöglichkeiten

Verantwortliche Stelle ist:

UniCom•AINS gUG (haftungsbeschränkt)
- Universitäres Congressmanagement –

Schillingallee 35 (c/o Universitätsmedizin Rostock)
D – 18057 Rostock

Telefon: +49 (0)381 494-6471 / FAX: -6417
E-Mail: www.stanton.kongress@unicom-ains.de

Sie erreichen die Geschäftsführung und das Kongresssekretariat unter den vorgenannten Kontaktmöglichkeiten. Nach den rechtlichen Vorgaben besteht keine Notwendigkeit zur Bestellung eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

II. Datennutzung und Quellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von unseren Teilnahmeinteressierten und Teilnehmern im Rahmen der Anmeldung(en) zur Kongressteilnahme und eventuellen Buchung von Workshops erhalten und die korrespondierend zur Durchführung der jeweiligen vertraglichen Geschäftsbeziehung anfallen (z. B. im Rahmen des Zahlungsverkehrs).

Relevante personenbezogene Daten sind in diesem Zusammenhang Stammdaten wie z. B. Name, Anschrift, andere Kontaktdaten (insbesondere E-Mail-Adresse) sowie Beruf bzw. berufliche Stellung. Darüber hinaus können dies auch Angaben zur Identifikation persönlicher beruflicher / berufsständischer Fortbildungsmerkmale (z. B. persönlicher Fortbildungsnummer einer Ärztekammer) und Mitgliedschaften in anästhesiologischen wissenschaftlichen Fachgesellschaften oder Berufsverbänden sein.

III. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit der DSGVO der Europäischen Union und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) der Bundesrepublik Deutschland im folgenden Kontext:

> zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Die Verarbeitung erfolgt zur Erbringung der Veranstaltungsleistung entsprechend dem Kongressprogramm und ggf. der jeweils zusätzlich buchungspflichtigen Workshop-Teilnahmen. Dazu zählen auch die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Zuge der Anmeldung, Informationen zur Nutzung von Zusatzangeboten (z. B. Online-Buchungsfristen für Workshops) sowie die Erfüllung von Meldeverpflichtungen zur Erlangung der teilnehmerbezogenen Anerkennung von Fortbildungsleistungen gegenüber den zuständigen berufsständischen Institutionen (z. B. Ärztekammern) oder die Inanspruchnahme von reduzierten Gebührentarifen.

> im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Mögliche Beispiele: Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs bei UniCom . AINS gUG, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen), Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Veranstaltungsangeboten.

> aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten zur Anerkennung von Fortbildungsleistungen gegenüber zuständigen berufsständischen Institutionen; ergänzende Programm- oder Anmeldungsinformationen) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

> aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Als gemeinnützig anerkannte Gesellschaft und Veranstalter von primär berufsständisch zertifizierten ärztlichen Fortbildungsangeboten unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, die sich insbesondere aus der Steuergesetzgebung und berufsrechtlichen Bestimmungen (z. B. des ärztlichen Standesrechts) oder der Gesetzgebung zum Berufsbildungsrecht ergeben. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u. a. die Identitätsprüfung, Betrugs- und Korruptionsprävention und die Erfüllung steuerrechtlicher Nachweispflichten.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder an die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln (z. B. von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter [gem. Art. 28 DSGVO] für den Betrieb der Online-Anmeldungsplattform).

IV. Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Insbesondere unterliegen wir handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten nach dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die dort bestimmten Fristen zur Aufbewahrung und Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Zudem sind für die Speicherdauer auch gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten, die z. B. gem. §§ 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuchs in der Regel drei Jahre, in bestimmten Fällen aber auch bis zu dreißig Jahren betragen (können).

V. Kein Datenexport in ein EU-Drittland

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

VI. Persönliche Datenschutzrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf

- Auskunft gem. Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO,
- Löschung gem. Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO und
- Widerspruch gem. Art. 21 DSGVO.

Hinsichtlich des Rechts auf Auskunft oder Löschung gelten die Einschränkungen gem. §§ 34 und 35 BDSG.

Ferner besteht gem. Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

VII. Bereitstellung von Daten

Im Rahmen der Veranstaltungsbuchung und –teilnahme obliegt es Ihnen, diejenigen personenbezogenen Daten entsprechend den Teilnahmebedingungen bereitzustellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung sowie zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrags ablehnen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

VIII. Keine automatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling

Zur Begründung oder Durchführung unserer Geschäftsbeziehung nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO und nehmen kein Profiling (Scoring) vor.

Information über Ihr Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger des Widerspruchs

Der Widerspruch kann – mit Ausnahme der Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift - formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an:

UniCom•AINS gUG (haftungsbeschränkt)
- Universitäres Congressmanagement -
Schillingallee 35 (c/o Universitätsmedizin Rostock)
D – 18057 Rostock
Telefon: +49 (0)381 494-6471 / FAX: -6417